



## Aufbauanleitung XXL-Carport

### Leimholz

### EPDM-Dachplane

Mit diesem Carport von Scheerer haben Sie ein absolutes Qualitätserzeugnis erworben. Nehmen Sie sich die Zeit und lesen Sie die vorliegende Anweisung in aller Ruhe durch. Halten Sie sich genau an die Aufbauanleitung, dann werden Sie lange Freude an diesem Produkt haben.

Grundlage für die Montage ist der genehmigte Bauantrag mit Statik, Bauzeichnung und Materialliste. Die im Bauantrag angegebenen Holzquerschnitte und Abstände sind einzuhalten! Für den Aufbau sind zwei Personen erforderlich. Alle Schraubenlöcher sind vorzubohren!!

**Übrigens:** Diese Anleitung mag Ihnen zu Anfang etwas lang vorkommen. Aber Sie werden sehen, wir haben alles sehr ausführlich beschrieben und illustriert. Bei Rückfragen stehen Ihnen unsere Fachhändler sowie unsere Carport - Abteilung gern zur Verfügung

**Werkzeuge für die Montage der Einzelfundamente:** Mischmaschine, Verlängerungskabel, Schaufel, Zement, Sand, Spaten, Schlauchwaage oder Niveliergerät, Karre, Richtschnur, 2 Baueimer 10l für Wasser, Maurer Kellen, wenn nötig Bretter zum Einschalen.

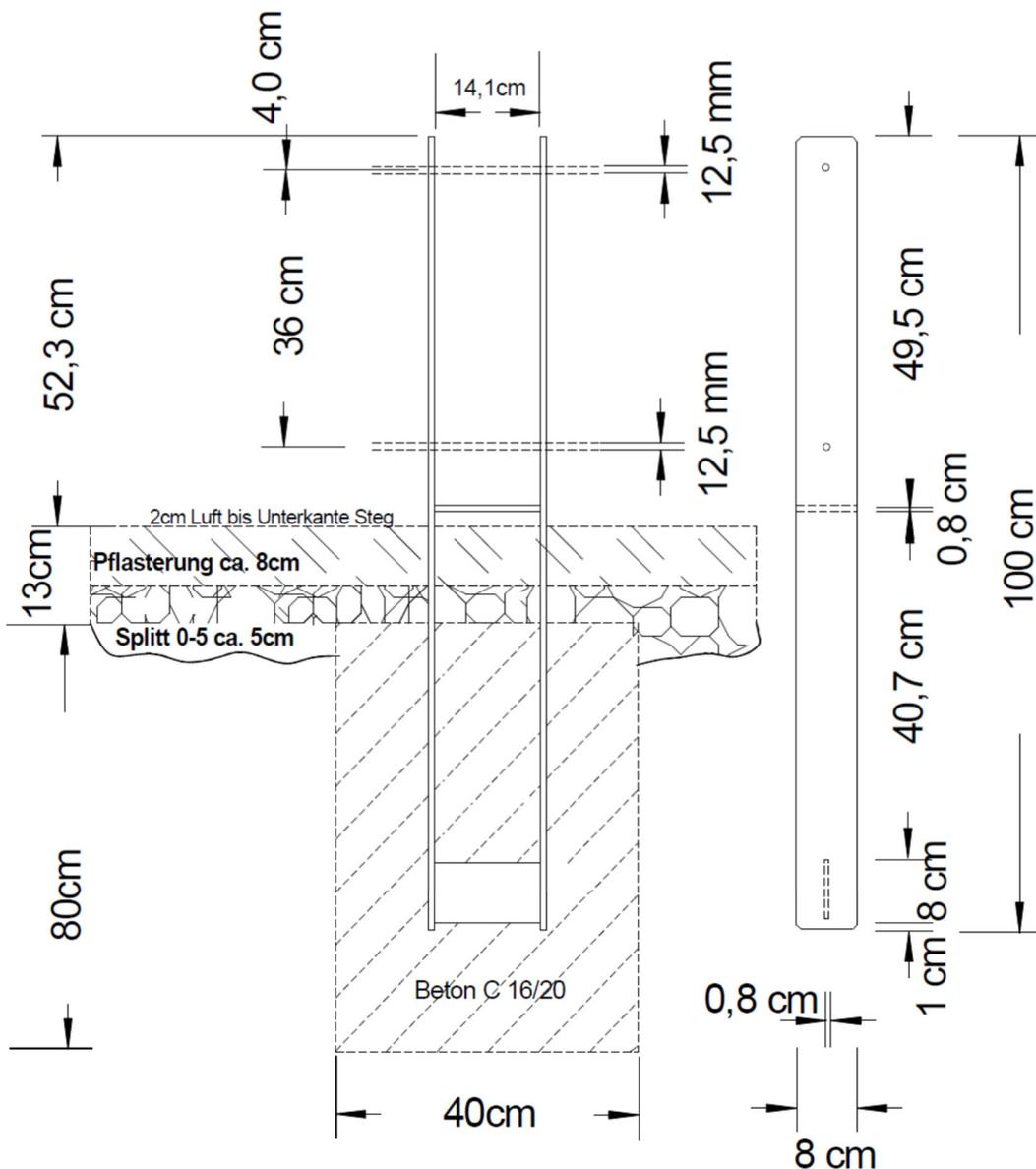
- **Werkzeuge für die Montage Carport:** Hammer, Zange, Säge, Spaten, Zollstock, Winkel, Bandmaß 20m, Bohrmaschine 12er Bohrfutter R/L mit Metall-Bohrersatz, vier Schraubzwingen, Richtschnur, Wasserwaage, zwei Trittleitern, je zwei Ringschlüssel oder Knarren mit "Nuss" 19mm, 1 Sortiment Schraubbits. einen Besen und ein Kurzfloor-Walze (Kleberauftrag). Angeliefertes Material mit der Materialliste überprüfen und übersichtlich auslegen (Vierkantpfosten, Holme, Gefällekeile, Auflagen, Fallrohr, Umrandungsbohlen, Nut-Feder-Bohle 2x15cm, Gully, evtl. Material für Geräteraum).

**ACHTUNG: Die Plane darf nicht auf dem Boden geschoben werden, da durch Scheuerstellen die EPDM-Plane beschädigt wird.**

• **Fundamente:**

**Ausführung mit Pfostenankern:** Einzelfundamente aus Beton C 16/20 ohne Bewehrung in den Abmessungen 40x40cm sind frostsicher, mindestens aber 80cm tief auf tragfähigem Untergrund zu gründen. Die H-Pfostenanker 1000mm lang, werden mit 2cm Luft zwischen Unterkante Steg und der Pflasterung einbetoniert. Die Fundamente enden ca. 13cm unterhalb OK-Pflasterung, siehe Zeichnung Einzelfundament mit H-Anker. Die H-Pfostenanker so in das Fundament setzen, dass die Öffnung in Richtung des Holmes zeigt. Die Anker an der Wand werden gedreht, weil sonst die Befestigungsschrauben zur Wand zeigen und diese dann nicht mehr angezogen werden können. Der Höhenausgleich im Untergrund: entweder durch die mitgelieferten Pfostenanker ausgleichen (bis zu einem Höhenunterschied von max. 3 cm) oder durch extra länger bestellte Pfosten. Die Fundamente mindestens 7 Tage vor dem Aufbau aushärten lassen.

**Einzelfundament mit H-Anker, Ansicht in Richtung der Holme:**



### **Vierkantpfosten setzen:**

Wir beginnen mit den Vierkantpfosten, den tragenden „Säulen“ Ihres Carports.

Die Klinkung der Pfosten muss nach innen zeigen. Ausrichten und mit je zwei einseitigen Einpressdübeln (E50 M12) und je zwei Maschinenschrauben (12x180mm) befestigen. Dabei ist darauf zu achten, dass die Pfosten direkt auf dem Metallsteg des Pfostenankers stehen.

Damit das Gefälle von vorne nach hinten verläuft, werden die beiden längeren Pfosten in die vorderen Anker und die beiden kürzeren in die hinteren Anker gestellt

### **Arbeitsablauf:**

1. Pfosten ausrichten und mit einer Schraubzwinde fixieren
2. Pfosten durch die Bohrlöcher im Anker mit 12,5x205mm (Bohrer im Beschlagpaket enthalten) durchbohren
3. Pfosten aus den Ankern herausheben und die vier einseitigen Einpressdübel (E50 M12) mittig auf die Bohrlöcher aufschlagen. Nun die Löcher der Pfostenausklinkung durchbohren und die beidseitigen Einpressdübel (E50 M12) aufschlagen. Siehe Foto.



Einseitige  
Einpressdübel  
(H-Anker/Pfosten-  
Verbindung)

4. Achtung: Die Maschinenschrauben für die Befestigung eines Holmes im Wandbereich sind vor dem Einsetzen der Pfosten durch zu stecken, da man diese später nicht mehr zwischen Wand und Pfosten einschieben kann.
5. Pfosten wieder einsetzen, ausrichten, mit Schraubzwingen fixieren und dann mit je 2 Stück Maschinenschrauben (12x180mm) mit den H-Pfostenanker verschrauben.

**Es ist darauf zu achten, dass die lichten Weiten zwischen den Pfosten laut entsprechender Zeichnung eingehalten werden. Nach ca. 4 Wochen und dann im regelmäßigen Abstand müssen alle Maschinenschrauben überprüft und ggf. nachgezogen werden.**



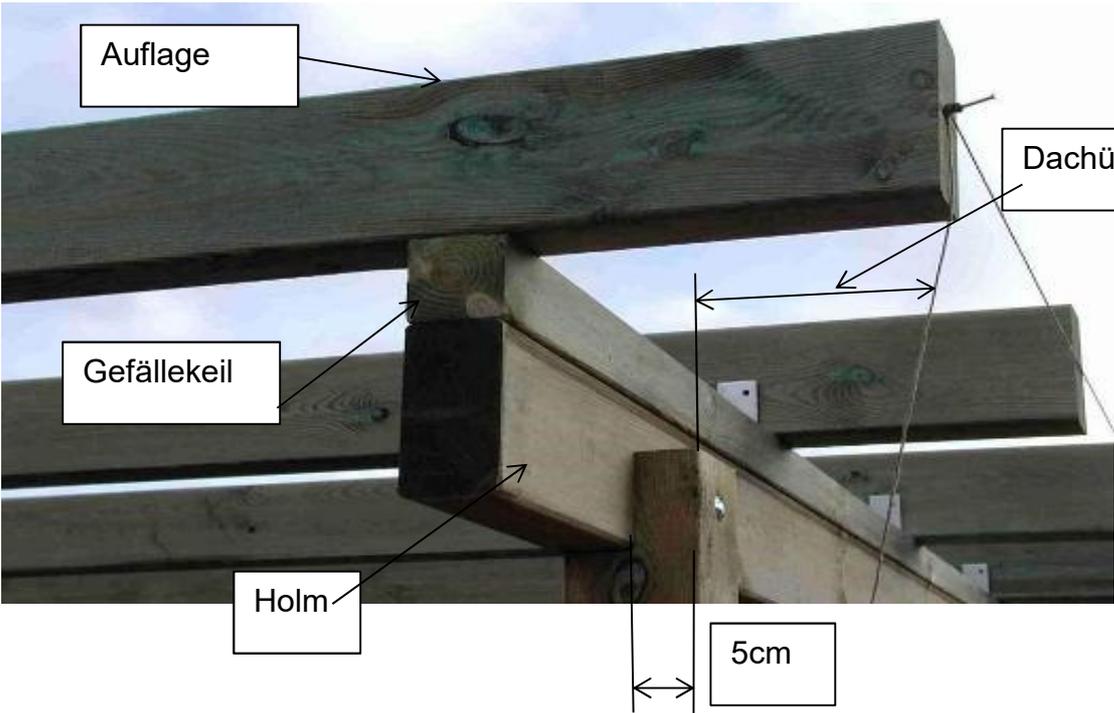
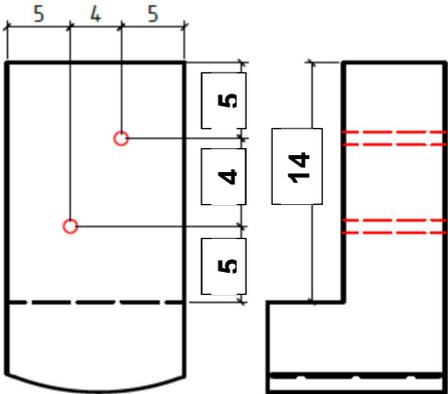
Pfostenausklinkung



Pfosten-Holm-Verbindung

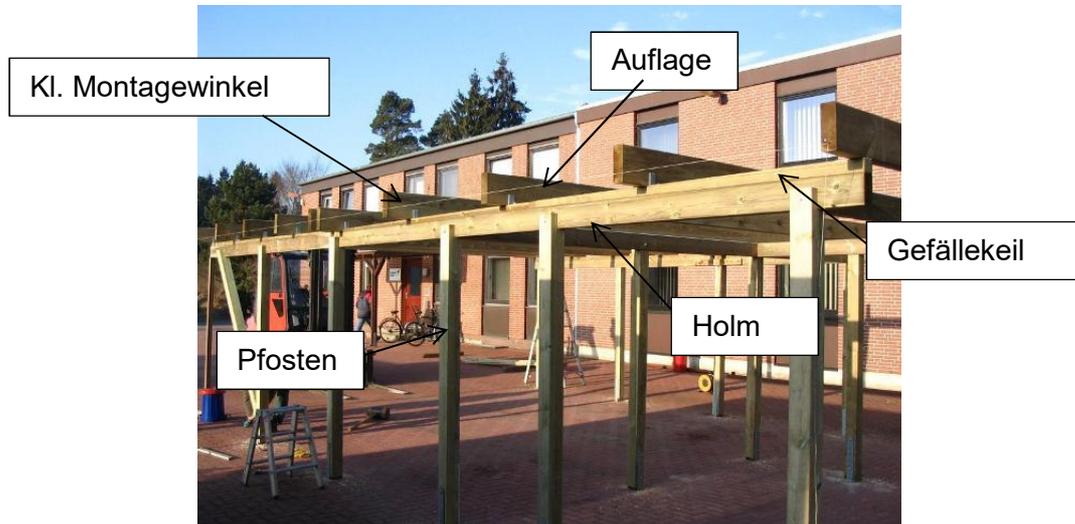
**XXL-Carport**

Pfosten: 14/14



Der Gefällekeil ist sehr wichtig, denn er bestimmt das Gefälle. Das ist die Grundlage für das schmucke Dach, das Ihr XXL -Carport bekommen wird. Beachten Sie bitte die Hinweise speziell für Ihre Carport-Größe.

- **Befestigung des Gefällekeils:**



- Für die Rückwandverkleidung wird zusätzlich das „**Ergänzungspaket**“ benötigt. Dafür werden die entsprechenden Pfosten, wie vorher beschrieben, gesetzt. Der Querholm (2 Stück 3,20mlg) wird in die Pfostenausklinkungen ( die Pfostenausklinkungen zeigen zum Stellplatz ) gelegt und mit je 2 Stück Maschinenschraube (12x180mm bzw. im Holmstoß 12x240mm) und je einer Unterlegscheibe (13,0x35x3,0 mm) je Pfosten befestigt. Seitlich wird der Holm an dem Pfosten mit je drei Spanplattenschrauben (6x160mm) verbunden. **Es ist darauf zu achten, dass die lichten Weiten zwischen den Pfosten laut entsprechender Zeichnung eingehalten werden. Die Maße sind für einen späteren Einbau der Wandelemente notwendig**

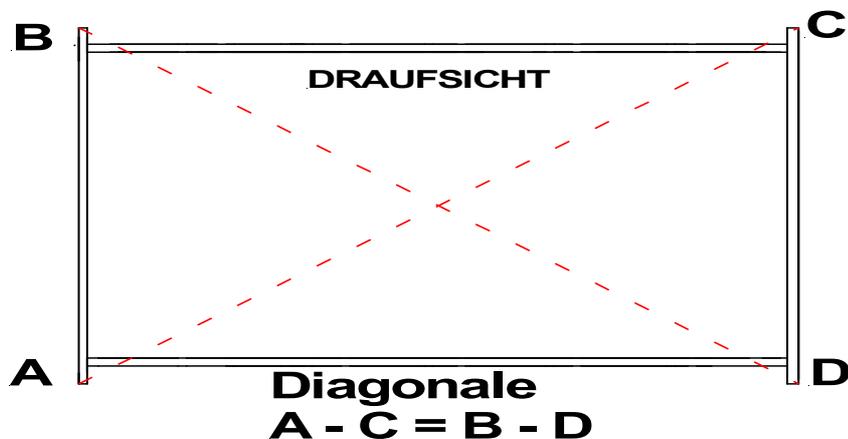
Mit den Auflagen komplettieren Sie das Gerüst des XXL -Carports. Jetzt sieht man schon genau, wie es aussehen wird, wenn alles fertig ist.

**Befestigung der Auflagen:**

Mit den Auflagen komplettieren Sie das Gerüst des Carports, jetzt sieht man schon genau, wie es aussehen wird, wenn alles fertig ist.

- Die Auflagen in den Abständen lt. Bauzeichnung auflegen
- Befestigen Sie die erste und die letzte Auflage anhand den in der Bauzeichnung eingezeichneten Dachüberständen.

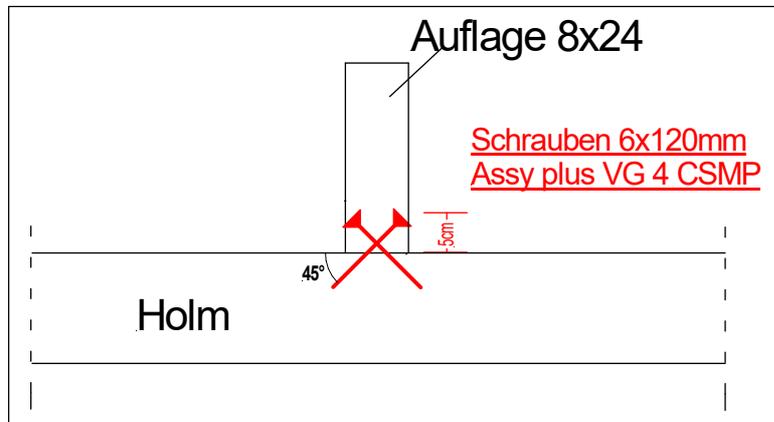
- Überprüfen Sie die Rechtwinkligkeit des Carports durch Messung der Diagonalen A-C und B-D zwischen der ersten und letzten Auflage, die Diagonalen müssen gleichlang sein → siehe Skizze



- Spannen Sie an den Köpfen der ersten und letzten Auflage eine Richtschnur und richten Sie die restlichen Auflagen daran aus.
- Falls ein Bogen in der Auflage ist, muss dieser nach oben gedreht werden. Auflagen mit einem Bogen von ca. 0,5-3cm, müssen mit einem Hobel oder mit einer Handkreissäge begradigt werden. Die begradigte Seite zeigt dann nach oben.
- Auflagen mit größeren Verformungen müssen ausgetauscht werden.
- Fixieren Sie die Auflage am Holm mit einer Schraubzwinge.



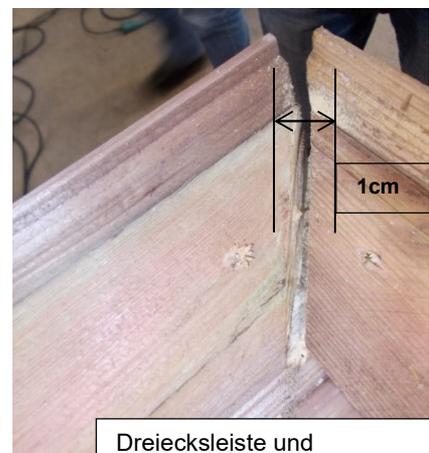
- Die Auflagen werden nun nach und nach mit je zwei Schrauben 6x120mm im 45° Winkel (siehe Skizze) mit dem Holm verschraubt.



**Verlegung Nut-Feder-Bohle 2x15cm (mit der guten Seite nach unten verlegen):** mit der Nutseite beginnend an einer Blendenseite. Die Nut-Feder-Bohle wird je Auflage mit zwei Holzschrauben 4x50mm verschraubt. Nun die restlichen Nut-Feder-Bohlen so zusammensetzen das die Feder immer komplett in die Nut eingesetzt ist. Eventuelle Überstände der Bohle abschneiden. Nun wird die Dreiecksleiste außenbündig auf die Nut-Feder-Bohle 2x15cm aufgeschraubt. Die Verschraubung erfolgt mit Spanplattenschrauben 4,0x50mm jeweils im Bereich der Auflagen von oben, zwischen den Auflagen von unten verschrauben. Es ist darauf zu achten, dass keine Schraubenspitzen vorstehen.

Für die spätere Verlegung der EPDM-Plane werden die Holzblende und die Dreiecksleiste mit einem 1cm breiten Schlitz versehen!

Nut-Feder-Bohle 2x15cm



Dreiecksleiste und Blendenbrett mit ca. 1cm Schlitz für die EPDM-Folie

Bei den XXL-Carports werden 2 Blendenbretter 2x15cm und ein Blendenbrett 2x10cm in der Mitte befestigt. Der Überstand Oberkante Blende ( ohne Feder ) an der am höchsten liegenden Auflage, also dort wo der Gefällekeil am stärksten ist, bis Oberkante Nut-Feder-Bohle 2x15cm an der jeweils äußersten Auflage beträgt ebenfalls 6cm



Unauffällig aber effektiv: Der Dachgully. Er sorgt dafür, dass alles immer schön trocken bleibt.

Mehr als nur ein Schmuckstück: Die Blende rundet das Dach Ihres Carports ab.

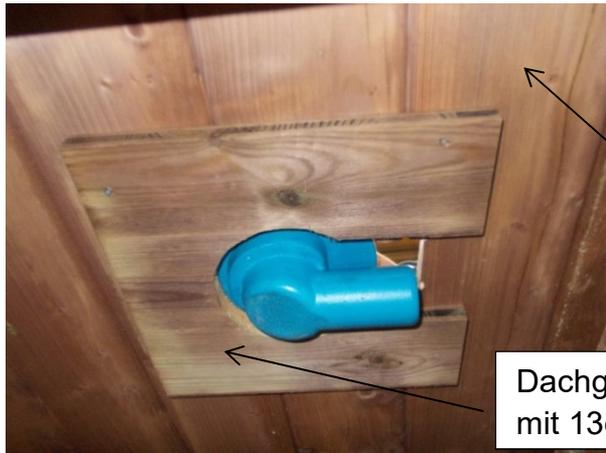
- **Einbau des Gully:** Im Bereich des Abflusses sägen Sie bitte ein Loch von 20cm für den Gully aus (mindestens 30cm aus dem Randbereich). Danach befestigen Sie unterhalb des ca. 20cm Loches die Montageplatte 30x30cm, 19mmstark, mit Holzschrauben 3,5x35mm. So wird der Dachgully bündig, mit der Nut-Feder-Bohle 2x15cm, eingesetzt.



Dachgully Loch 20cm



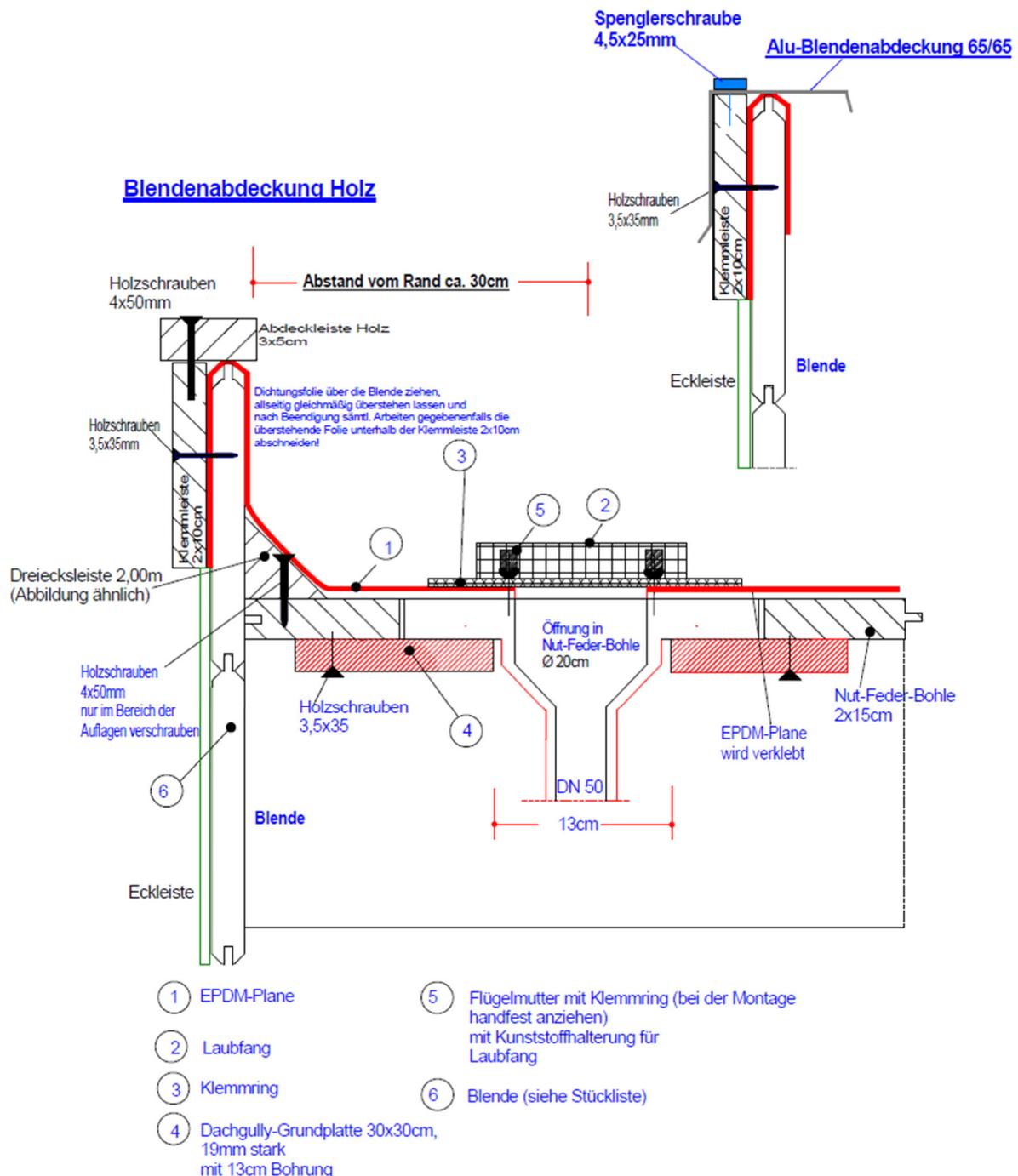
Dachgully Loch 20cm



Nut-Feder-Bohle  
2x15cm von unten  
gesehen

Dachgullymontageplatte19mm  
mit 13cm Loch

Alternativ:  
Alu-Blendenabdeckung 65/65



**Achtung: Bitte überprüfen Sie die Dachschalung, damit keine Schraubenspitzen oder Holzsplitter die Plane beschädigen können.**

• **Anschließend verlegen Sie die EPDM-Plane**

Die Dachfläche muss gründlich gereinigt werden.

Die Folie vollständig auslegen und entspannen lassen.

50% der Folie der Länge im Stück oder in Falten zurückschlagen, ggf. seitlich Platz von ca. 50cm zum Gehen lassen. Anschließen wird die Dachfläche vollflächig mit dem Flächenkleber eingestrichen. Den Randbereich zum Gehen freilassen!



Dachschalung gründlich säubern!! **Wichtig**



ca.15cm über die Oberkante der Blende.



Plane wieder vorsichtig zurückziehen



Flächenkleber  
Wasserbasiert  
Mindesttemperatur während  
der Verarbeitung und  
Trocknung +5°C  
Flächenkleber gut umrühren



Flächenkleber  
auftragen



Die Folie auf die mit Kleber eingestrichene Fläche zurückschlagen und mit einem Besen andrücken. Ebenso mit der zweiten Hälfte der Folie verfahren. Die Folie kann in den noch nassen Kleber ggf. noch geschoben werden.



Anschließend die Folie im Randbereich zurückschlagen, Untergrund mit Kleber einstreichen und mit einem Besen andrücken.

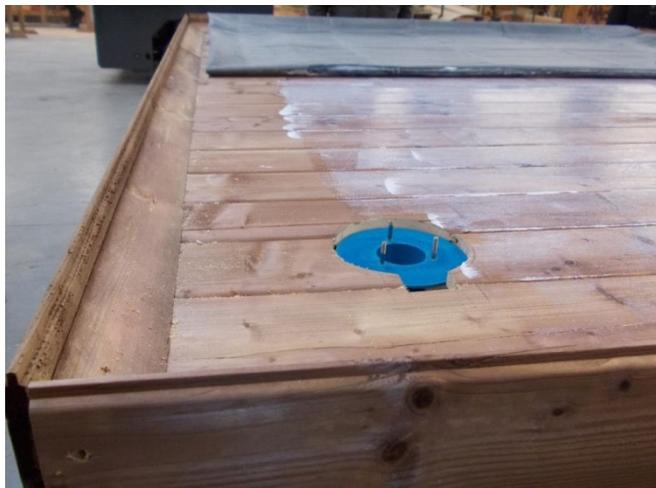


Dachgully mit Stehbolzen  
M6



Nut-Feder-Bohle von unten

Dachgullymontageplatte 19mm mit 13cm Loch



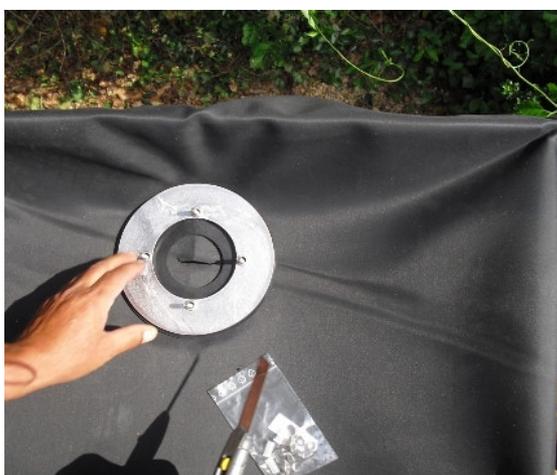
Danach die Plane durch die am Gully vorhandenen Stehbolzen M6 drücken, den Klemmflansch auflegen und fest mit dem Gully verschrauben. Jetzt wird die Plane im Innenbereich des Dachgullys mit einem Messer ausgeschnitten.



Stehbolzen M6 werden durch die Plane gedrückt



Klemmflansch mit  
Flügelschrauben befestigen!



Plane ausschneiden



Laubfang

Die EPDM-Plane befestigen Sie nun mit einer Leiste 2x10cm. Die Oberkante der senkrecht an der Blende befestigen. Die Klemmleiste 2x10cm muss 2mm über die Feder der umlaufenden Blende angeschraubt werden. **Achtung: Es ist sinnvoll die Leiste vorzubohren (2,5mm).**

Die Klemmleiste 2x10cm wird mittels Holzschrauben 3,5x35mm befestigt. Es wird von der Aussenseite her verschraubt. Danach die waagerechte Leiste 3x5cm mit Holzschrauben 4x50mm auf die Blende schrauben.



Die Abdeckleistewinkel wird unter den Klemmleisten 2x10cm mit je 4 Holzschrauben 3x4,5mm angeschraubt und bündig mit der unteren Blendenbohle abgeschnitten.

Jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen XXL-Carport.